

Anpassen der Konfigurationsdatei für das Modul „Annotation-editing-drawing-frames-title-block“

1. Konfigurationsdatei

Die Konfigurationsdatei heißt „PEN_EDH_Configuration.lsp“ und liegt in dem folgenden Verzeichnis:
...\\Annotation-editing-drawing-frames-title-block\\config\\

2. Bearbeiten der Konfigurationsdatei

Die Datei kann mit beliebigem Editor, am besten jedoch mit Notepad++ bearbeitet werden.

Sie muss lediglich mit ANSI Kodierung gespeichert werden.

Die Datei kann auch mittels Microsoft Excels vorbereitet werden. Siehe dazu das Beispiel mit dem Namen „PEN_EDH_Configuration.xls“. Die Datei liegt in dem gleichen, oben genannten Verzeichnis.

3. Bedeutung der Variablen

Hauptvariablen:

Alle Variablen sind von „01“ aufsteigend nummeriert. Die max. Anzahl der Variablen beträgt 99, das entspricht der Kennzeichnung von „99“.

Die Variablen sind in Gruppen unterteilt.

*PEN_EDH_Value-**label-01***

*PEN_EDH_Value-**visible-01***

*PEN_EDH_Value-**text-infostring-01***

*PEN_EDH_Value-**this-text-is-on-all-sheets-same-01***

„01“ – ist die Nummer der Variablen.

„**label**“ – ist die Beschriftung der Variablen, also die Bezeichnung des Feldes, das im Benutzer Dialog erscheint.

„**visible**“ – definiert die Sichtbarkeit der Beschriftung, die im Benutzer Dialog erscheint. Das Textfeld wird unabhängig von der Sichtbarkeit bearbeitet, sobald sich um Standardtextfelder wie „TR:Sheet_global:DRAWING_NO:2:0:1:-102:1:0“, „TR:Sheet_global:SHEETS:2:0:1:-102:1:0“ und „TR:Sheet_local:SHEET_NO:2:0:1:-102:1:0“ handelt. Weiteres ist im Abschnitt Beschrieben.

„**text-infostring**“ – ist die Information als Info, die dem Text im Zeichnungskopf zugeordnet wurde.

„**this-text-is-on-all-sheets-same**“ – definiert ob das gleiche Text in allen Blätter durchgehend erscheinen sollte.

Wenn **JA** dann: **T**. Wenn **NICHT** dann: **NIL**, so muss der Text im jeden aktiven Blatt separat eingegeben werden.

Die Variable müssen durchgehen aufsteigend nummeriert werden. Sollte in der Nummerierung eine Lücke entstehen, werden die Variablen danach nicht wahrgenommen.

Variablen für Systembenutzername:

Der Inhalt des Textfelds mit dem „Name“ kann von dem Windows „USERNAME“ übernommen werden.

Beispiel:

```
# |  
"Ersteller"  
*PEN_EDH_Value-text-infostring-13*  
"Geprueft"  
*PEN_EDH_Value-text-infostring-15*  
"Freigegeben"  
*PEN_EDH_Value-text-infostring-17*  
"Ersteller 1"  
*PEN_EDH_Value-text-infostring-20*  
"Ersteller 2"  
*PEN_EDH_Value-text-infostring-24*  
"Ersteller 3"  
*PEN_EDH_Value-text-infostring-28*  
"Ersteller 4"  
*PEN_EDH_Value-text-infostring-32*  
"Ersteller 5"  
*PEN_EDH_Value-text-infostring-36*  
"Ersteller 6"  
*PEN_EDH_Value-text-infostring-40*  
"Ersteller 7"  
*PEN_EDH_Value-text-infostring-44*
```

```

"Ersteller 8"
*PEN_EDH_Value-text-infostring-48*
|#
(setq *PEN_EDH_Value-number-for-system-NAME_List* NIL)
(setq *PEN_EDH_Value-number-for-system-NAME_List* (list 13 15 17))

```

Wird die Variable ***PEN_EDH_Value-number-for-system-NAME_List*** auf NIL gesetzt, wird der Name nicht vom System abgeleitet:

```

(setq *PEN_EDH_Value-number-for-system-NAME_List* NIL)
| (setq *PEN_EDH_Value-number-for-system-NAME_List* (list 13 15 17))

```

Die Zahlen in dem Variablenwert (list 13 15 17) bedeuten:

Das Textfeld „13“, „15“ und „17“ wird von dem Windows „USERNAME“ übernommen

Variablen für aktuelles Datum:

Der Inhalt des Textfelds mit dem „Datum“ kann von dem aktuellen Windows Datum übernommen werden.

Beispiel:

```

#|
"Erstellt am"
*PEN_EDH_Value-text-infostring-14*
"Geprueft am"
*PEN_EDH_Value-text-infostring-16*
"Freigegeben am"
*PEN_EDH_Value-text-infostring-18*
"Erst.Datum 1"
*PEN_EDH_Value-text-infostring-21*
"Erst.Datum 2"
*PEN_EDH_Value-text-infostring-25*
"Erst.Datum 3"
*PEN_EDH_Value-text-infostring-29*
"Erst.Datum 4"
*PEN_EDH_Value-text-infostring-33*
"Erst.Datum 5"
*PEN_EDH_Value-text-infostring-37*
"Erst.Datum 6"
*PEN_EDH_Value-text-infostring-41*
"Erst.Datum 7"
*PEN_EDH_Value-text-infostring-45*
"Erst.Datum 8"
*PEN_EDH_Value-text-infostring-49*
|#
(setq *PEN_EDH_Value-number-and-date-format-for-DATE_List* NIL)
;; Date fotmat: Year, Day.Month., Day.Month.Year
(setq *PEN_EDH_Value-number-and-date-format-for-DATE_List* (list (list 14 "Year") (list 16 "Year")))
(setq *PEN_EDH_Value-number-and-date-format-for-DATE_List* (list (list 14 "Day.Month.") (list 16 "Day.Month.")))
(setq *PEN_EDH_Value-number-and-date-format-for-DATE_List* (list (list 14 "Day.Month.Year") (list 16 "Day.Month.Year")))

```

Wird die Variable ***PEN_EDH_Value-number-and-date-format-for-DATE_List*** auf NIL gesetzt, wird das Datum nicht vom System abgeleitet:

```

(setq *PEN_EDH_Value-number-and-date-format-for-DATE_List* NIL)
;; Date fotmat: Year, Day.Month., Day.Month.Year
| (setq *PEN_EDH_Value-number-and-date-format-for-DATE_List* (list (list 14 "Year") (list 16 "Year")))
| (setq *PEN_EDH_Value-number-and-date-format-for-DATE_List* (list (list 14 "Day.Month.") (list 16 "Day.Month.")))
| (setq *PEN_EDH_Value-number-and-date-format-for-DATE_List* (list (list 14 "Day.Month.Year") (list 16 "Day.Month.Year")))

```

Die Werte der Variablen bedeuten:

```

(list (list 14 "Year") (list 16 "Year"))

```

In den Textfeld 14 und 16 wird nur das Jahr z.B. 2012 übertragen.

```

(list (list 14 "Day.Month.") (list 16 "Day.Month."))

```

In den Textfeld 14 und 16 wird der Tag und der Monat z.B. 19.04. übertragen.

```

(setq *PEN_EDH_Value-number-and-date-format-for-DATE_List* (list (list 14 "Day.Month.Year") (list 16 "Day.Month.Year")))

```

In den Textfeld 14 und 16 wird der Tag, der Monat und das Jahr z.B. 19.04.2012 übertragen.

Annotation System Variablen:

Am Ende der Konfigurationsdatei befinden sich drei Variablen die nicht gelöscht werden dürfen.

```
(setq *PEN_EDH_Value-text-infostring-DRAWING_NO* *PEN_EDH_Value-text-infostring-01*)  
(setq *PEN_EDH_Value-text-infostring-SHEETS* *PEN_EDH_Value-text-infostring-02*)  
(setq *PEN_EDH_Value-text-infostring-SHEET_NO* *PEN_EDH_Value-text-infostring-03*)
```

Den Variablen müssen jedoch richtige Info Variablen zugeordnet werden.

“**DRAWING_NO**“ – hier muss die Variable für **Zeichnungsnummer** stehen.

“**SHEETS**“ – hier muss die Variable für **Blätteranzahl** stehen.

“**SHEET_NO**“ – hier muss die Variable für **Blattnummer** stehen.

4. Bedeutung der Infostrings

Die Textfelder werden aufgrund der Infostrings gesucht und gefunden.

In der Beispielkonfigurationsdatei sind Infostrings die standardmäßig von Model Manager und Annotation benutzt werden.

Das Infostring "TR:Sheet_global:DRAWING_NO:2:0:1:-102:1:0" von “**DRAWING_NO**” (**Zeichnungsnummer**) wird automatisch von Annotation aus dem Teil/Baugruppe Name in Modeling abgeleitet.

Achtung: 1. Wir bei der Definition ein oder mehrere Blätter oder Zeichnung ohne das dazugehörige Modell geladen, wird in Textfelder für die Zeichnungsnummer ein Wort NIL erscheinen!

2. Annotation fügt auf alle Blätter dieselbe Zeichnungsnummer!

Um das zu vermeiden kann ein anderes Infostring verwendet werden. Z.B. „Meine_Zeichnungs_Number“.

Übrigens alle Infostrings können beliebig gebildet werden.

Das betrifft auch die Infostrings für “**SHEETS**” (**Blätteranzahl**) und “**SHEETS**” (**Blattnummer**), aber mit dem Ergebnis, dass die Texte nicht automatisch über Annotation eingefügt und hochgezählt (**Blätteranzahl**) werden. Deshalb wird empfohlen die Infostrings für “**SHEETS**” (**Blätteranzahl**) und “**SHEETS**” (**Blattnummer**) sowie in der Beispielkonfiguration zu belassen.